

Gemeinsame Pressemitteilung von Öko-Institut und Stiftung Zukunftserbe

Berlin, 16. April 2024



Ausschreibung „Zukunftserbe – Nachhaltigkeitspreis für die junge Generation“

Nachhaltige Mobilität im Quartier? Rohstoffe wiederverwenden? Klimaschutz im Kleinen? Viele junge Menschen engagieren sich heute für Umwelt- und Klimaschutz in unserem Land. Um sie zu unterstützen, gibt es jetzt den neuen Nachhaltigkeitspreis „Zukunftserbe“ der Stiftung Zukunftserbe.

Der Preis ist mit 10.000 und 5.000 Euro dotiert und zeichnet Projekte oder Initiativen von jungen Menschen aus, die sich für Klimaschutz, Ressourcenschonung, umweltverträglichen Konsum oder nachhaltigen Verkehr einsetzen. Einzelpersonen oder Gruppen von Menschen zwischen 16 und 30 Jahren können sich ab heute bis zum 15. Juni 2024 mit ihrem Projekt bewerben.

[Zum Preis „Zukunftserbe – Nachhaltigkeitspreis für die junge Generation“](#)

Herausragendes Engagement für Umwelt- und Klimaschutz

Die Nachhaltigkeitspreis „Zukunftserbe“ würdigt ehrenamtliches Engagement beim Umweltschutz und will Projekte fördern, die aktiv zur Umsetzung der Idee des „Zukunftserbes“ beitragen. „Wir sehen im ganzen Land kleine Initiativen, die mit etwas mehr finanzieller Förderung eine nachhaltige und übertragbare Wirkung entfalten können“, betont Prof. Dr. Rainer Grießhammer, Vorstand der Stiftung Zukunftserbe und selbst Umweltpreisträger. „Hier setzt unser neuer Preis „Zukunftserbe“ an und rückt kreative Ideen junger Menschen ins Rampenlicht.“

Bewerberinnen und Bewerber füllen einen Bewerbungsbogen aus, in dem sie ihr Projekt und die Motivation für die Teilnahme am Wettbewerb vorstellen. Strategische Ansätze, erste Ergebnisse und Wirkungen des Projekts werden ebenfalls bewertet. Zusätzlich können Bewerber und Bewerberinnen Materialien wie Fotos oder Videos zum Projekt hochladen.

[Alle Informationen zum Wettbewerb und zum Bewerbungsformular](#)

Prominente Jury und Preisverleihung

Über die Preisvergabe entscheidet eine interdisziplinäre siebenköpfige Jury, die mit jungen Aktivistinnen bzw. Personen aus der Wissenschafts-, Gründer- und Umweltszene und dem Journalismus sowie Mitgliedern des Stiftungsrats und des Vorstands der Stiftung Zukunftserbe besetzt ist.

Zur Jury gehören: Aktivistin und Start-up-Gründerin Jule Bosch, Dr. Meike Gebhard, Geschäftsführerin von Utopia, Prof. Dr. Rainer Grießhammer, Dr. Gregor Hagedorn, Wissenschaftler und Mitgründer von Scientists for Future,

Pressekontakt

Telefon: +49 30 405085-333

E-Mail: presse@oeko.de

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig

Borkumstraße 2

D-13189 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schoßig@oeko.de

die stellvertretende Vorsitzende des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Myriam Rapior, Journalist und Dokumentarfilmer Johan von Mirbach, Jan Peter Schemmel, Vorstandssprecher beim WWF Deutschland und Silvia Schütte, stellvertretende Leiterin des Bereichs Umweltrecht & Governance am Öko-Institut.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des Wissenschaftsforums des Öko-Instituts am 5. November 2024 in Berlin statt. Weitere Informationen dazu in Kürze unter: <https://www.oeko.de/wissenschaftsforum2024>



Ansprechpartnerin am Öko-Institut

Mandy Schoßig
Leiterin Öffentlichkeit & Kommunikation
Öko-Institut e.V., Büro Berlin
Telefon: +49 30 405085-334
E-Mail: m.schossig@oeko.de

Ansprechpartnerin bei der Stiftung Zukunftserbe

Andrea Droste
Assistentin des Vorstands
Stiftung Zukunftserbe
E-Mail: nachhaltigkeitspreis@zukunftserbe.de

Über das Öko-Institut

Das Öko-Institut ist eines der europaweit führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungsinstitute für eine nachhaltige Zukunft. Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. Das Institut ist an den Standorten Freiburg, Darmstadt und Berlin vertreten.

www.oeko.de | [Podcast](#) | blog.oeko.de | [X](#) | [Instagram](#) | [Onlinemagazin](#)

Über die Stiftung Zukunftserbe

Die Stiftung Zukunftserbe wurde im Jahr 2000 vom Öko-Institut e.V. in Freiburg gegründet. Das Ziel ihrer Arbeit ist, künftigen Generationen eine lebenswerte Welt zu sichern. Die Stiftung fördert politische und gesellschaftliche Innovationen und praktische Initiativen für Umwelt- und Klimaschutz und nachhaltigen Konsum.

www.zukunftserbe.de

Pressekontakt

Telefon: +49 30 405085-333

E-Mail: presse@oeko.de

Öffentlichkeit & Kommunikation

Mandy Schoßig
Borkumstraße 2
D-13189 Berlin

Telefon: +49 30 405085-334

E-Mail: m.schossig@oeko.de
